

Checkliste für die Steuererklärung

- Allgemeine Informationen zur Person / den Personen
 - Steuernummer oder Steueridentifikationsnummer
 - Einkommenssteuerbescheid des Vorjahres (kommt bei den meisten Arbeitnehmenden im März des Folgejahres)
 - Optional: Vorauszahlungsbescheid
- Einkommensnachweise
 - Elektronische Lohnsteuerbescheinigung
 - Wenn vorhanden: Bescheinigung über ausgezahltes Arbeitslosengeld, Mutterschaftsgeld, Eltern-, Kranken-, oder Übergangsgelds
 - Abfindungen aus aufgelösten Arbeitsverhältnissen
 - Rentenbescheide, Anpassungsmitteilungen oder Bezugsmitteilungen
 - Mieteinnahmen, ggf. den Mietvertrag
- Werbungskosten
 - Die Kosten für einen Steuerberater, oder aber auch Software für Steuererklärungen, wie smartsteuer
 - Belege für Arbeitskleidung (die zwingend notwendig ist und nur für diese Zweck verwendet wird)
 - Kosten für ein Arbeitszimmer (alternativ nutzen Sie einfach die Homeoffice-Pauschale)
 - Reisekosten mit beruflichem Bezug
 - Kosten für berufliche Fort- und Weiterbildungen
 - Bewerbungskosten (Druckkosten, Mappen, Fahrten)
 - Umzugskosten, wenn sie einen beruflichen Bezug haben
 - Fahrtkosten (Monatskarten, etc.), oder Kilometernachweise
 - Vermietung von Wohnraum
 - Belege für Arbeitsmittel

- Kinder
 - Steueridentifikationsnummer Kind
 - Nachweise über Kosten zur Kinderbetreuung
 - Ausbildungsnachweis, Studienbescheid oder Schulbescheinigung
 - Wenn vorhanden: elektronische Lohnsteuerbescheinigung
 - Wenn vorhanden: Bescheid über Halbwaisenrente
 - Wenn vorhanden: gezahltes Schulgeld
 - Kranken- und Pflegeversicherungsbeträge bei privat versicherten Kindern

- Sonderausgaben
 - Aufwendungen zur Versorgung, wie Kranken- oder Pflegegeld
 - Beiträge für Versicherungen: Erwerbsunfähigkeit, Berufsunfähigkeit, Unfall- und Haftpflichtversicherungen, sowie Lebens- und Rentenversicherung

 - Bescheinigungen zur privaten Altersvorsorge
 - Spenden oder andere Zuwendungen
 - Kosten für die Berufsausbildung
 - Unterhaltsleistungen (bei Realsplitting)
 - Zahlungen für den Versorgungsausgleich
 - Optional: Steueridentifikationsnummer der Person, die Unterstützungen erhält

- Außergewöhnliche Belastungen
 - Krankheitskosten (Medikamente, Arztkosten, Brille, Fahrtkosten zum Arzt)
 - Kosten zur Pflege
 - Kosten für Beerdigungen

- Kurkosten (ein amtsärztliches Attest ist notwendig)
- Kosten für Heilpraktiker
- Unterhalt
- Optional: Ausweis für Menschen mit Behinderung
- Pflegestufe / der Pflegegrad, wenn eine Behinderung bei der gepflegten Person vorliegt

- Sonstiges
 - Handwerker: Schornsteinfeger, Elektriker, Fensterbauer
 - Haushaltsnahe Dienstleistungen: Gartenarbeit, Haushaltshilfe, Pflegedienst, Spedition bei Umzügen
 - Nebenkostenabrechnung
 - Bescheinigung der Bank o.Ä., wenn vermögenswirksame Leistungen
 - Optional: Ein vorliegender Antrag auf die Wohnungsbauprämie